

29.1

H2942



Hamburg 29.10.02.



hochgeachteter Herr Professor!

Mit Befriedigung erfuhr ich, Sie wären
 Orientalistischer Congress hier zu begrüßen,
 und freute mich im Voraus sehr. Kindrosen,
 Herr Harnitzker anwesend ist dieser die Lust,
 würdevoll, als ich in Folge glücklicher Umstände,
 kann am 28. August zum Que-Jahresfest
 nach Ost wachen wüßte, und bei meiner Heim-
 kehr nur noch Ihre geschilderte Karte des Jafin-
 Ja-pole, Tischer aber ich mit 51073 und Knadig-
 ten, mit Gütern, -Tabelle und Kontofort
 Linsen davon wegbringt, daß ich Ihre
 w. f. Karte meinen Dank für Ihre liebenswürdige
 Zuteilung entgegen zu nehmen bin.

Gleichzeitig erwäre ich mir, wenn
 folgende Angelegenheit mitzubringen. Mein
 Kofa Jacob, der seit mehr denn 20 Jahren
 in Pest wohnt, und der sehr viel
 kein so fort, würde sich gerne im Dienste der
 jüdischen Gemeinde oder die 52 Beteiligung

nicht als hinderniß angesehen wird,
sich zu ändern. Wenn Sie, drohten bevor
Professor, die große Gaswerkstadt, die
mich ein solches Verfall einer großen
Arbeitsstelle zu erhalten oder zu vermeiden
soll, ändern Sie mich zu unendlichen
Zweck sorgfältig. Was es zu leisten
im Grunde ist, nicht die Verdolter
sein unvollständiges Verhalten, nicht die
Nebenwirkungen sind es ist, überbar,
bitte ich, ^{von} Ihnen mich inbekanntem
hervor. Mit der Gewissheit zu erhalten,
es. Ich als Autor darf nicht vergessen,
dass es als Commis sehr großem Gedebe,
nicht ist ein kleines, Harmonie gegeben.
malt, welche als Caution, in dem
Kinnern. Ein großer Erfolg, was
stehen ist nicht weniger jungen Leuten

mit der Freude, wie mich meinem
Frei zu einer Stelle sorgfältig Kinnern, das
den Sie mich nicht davon ablassen.

Ich bin es bedürfen, dass es mich
nicht angiebt, dass Sie für zu erwarten,
das glückliche Sie mich nicht Abweh.

Mit freundlichen Grüßen
dieser ungenügenden Gerechtigkeit der
Jugend Ihr ergebener

Mein
Lieber